Rezensionen von Buchtips.net

Raimon Weber: Der Geruch von Eis (Die geheimen Akten des Sir Arthur Conan Doyle 02)

Buchinfos

Verlag: Amazon (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)

Genre: Krimi

ISBN-13: (bei Amazon.de bestellen)

Preis: 3,09 Euro (Stand: 09. Dezember 2024)

Im August 1913 bekommt Sir Arthur Conan Doyle Besuch von einem ihm zunächst unbekannten Mann. Malcolm Hurd, ein Freund aus Studientagen, bittet den bekannten Schriftsteller, ihn auf einer besonderen Mission zu begleiten. Auf einer Forschungsstation nahe Spitzbergen kam es zu einem Zwischenfall. Conan Doyle, der sich als Mitglied der parapsychologischen Gesellschaft für solche Fälle interessiert, stimmt zu. Mit einem Frachter geht es auf eine Reise, bei der Conan Doyle und sein alter Freund an die Grenzen dessen gebracht werden, was der normale Verstand verarbeiten kann.

"Der Geruch von Eis" ist der zweite Fall der geheimen Akten des Sir Arthur Conan Doyle aus der Feder des deutschen Krimi- und Thrillerspezialisten Raimon Weber. In dieser Serie lässt er den weltbekannten Autoren selbst als Figur agieren. Dieser zweite Auftritt ist schon einen Tick besser, als der noch etwas langsame Start. Zwar schöpft Raimon Weber meiner Meinung nach das Potential seiner Idee noch nicht voll aus, jedoch kommen hier durchaus die Stärken zum Vorschein, die er als Autor bei der Mystery-Hörspielserie Gabriel Burns bereits zum Einsatz bringen konnte.

Trotzdem würde ich mir noch etwas mehr Spannung wünschen. Zwar gelingt es Raimon Weber sehr gut, den Fall lange offen zu gestalten, und mit einem glaubhaften und durchaus überraschenden Ende zu versehen, doch bedingt dass es sich nur um eine etwas längere Kurzgeschichte handelt, fehlt an der einen oder anderen Stelle der Geschichte ein wenig die Tiefe.

"Der Geruch von Eis" ist eine nette Mystery-Geschichte für zwischendurch. Gerne werde ich auch das nächste Abenteuer von Sir Arthur Conan Doyle verfolgen, auch wenn ich mir insgesamt noch einen Tick mehr Spannung wünsche.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause [24. Januar 2015]